



Chiemsee-Alpenland: Die Urlaubsregion zwischen Chiemsee und den Bayerischen Alpen

Im Süden Deutschlands zwischen München und Salzburg gelegen, erstreckt sich die Region Chiemsee-Alpenland auf 1.500 Quadratkilometern. Sie zählt zu Deutschlands beliebtesten Destinationen für Aktivurlauber, Gesundheits- und Wellnessreisende, Familien, Kulturliebhaber, Erholungssuchende, Genießer sowie Kongress- und Tagungsgäste.

Weltberühmt – das Schloss Herrenchiemsee

Das Schloss Herrenchiemsee auf der gleichnamigen (auto- und fahrradfreien) Chiemseeinsel ist weltweit bekannt. Erbaut von König Ludwig II. nach dem Vorbild von Versailles, beherbergt es die Prunkräume des „Märchenkönigs“, den legendären Spiegelsaal sowie zahlreiche unvollendete Räume. Im Spiegelsaal finden alljährlich im Juli die Herrenchiemsee-Festspiele statt, in den Rohbauräumen große Kunstausstellungen der Neuen Pinakothek München.

Inselurlaub mitten in Bayern

Von besonderem Reiz ist die kleine Schwester der Herreninsel: die Fraueninsel, ein malerisches Kleinod ohne Verkehrslärm mitten im Chiemsee. Mit zweieinhalb Quadratkilometern ist sie Oberbayerns kleinste Gemeinde und gehört wie ihre Nachbarinsel ausschließlich den Fußgängern. Einst von Münchner Landschaftsmalern als Motiv entdeckt, entwickelte sie sich ab 1832 zu Europas ältester Künstlerkolonie. Sechs der 16 Fischerfamilien am Chiemsee leben auf der Fraueninsel. Seit dem 8. Jahrhundert bewirtschaften Benediktinerinnen die Abtei Frauenwörth, die als Fotoobjekt und Ausflugsziel wegen seines Klostersgartens, des handgefertigten Marzipans und des Klosterlikörs berühmt und beliebt ist. Viele Gäste nutzen auch die Möglichkeit zur stillen Einkehr im Kloster.

Chiemsee Alpenland – Bayern erleben

Die typische Landschaft des Alpenvorlands ist teils eben, teils hügelig, von Wiesen- und Wäldern sowie zahlreichen Seen und Flüssen geprägt. Bewirtschaftete Bauernhöfe, einsame Almen, bayerische Feste und Trachten sowie Orte mit der typischen Lüftlmalerei machen den Urlaub im Chiemsee-Alpenland zu einem echten bayerischen Erlebnis. Am bekanntesten ist wohl der Chiemsee, der dritt-

größte Binnensee Deutschlands mit einer Fläche von rund 80 Quadratkilometern und zahlreichen frei zugänglichen Badestellen. Das Bayerische Meer – wie der Chiemsee auch genannt wird – gilt als Naturjuwel und Ort für Genießer. Für Naturliebhaber lohnt sich der Chiemsee Rad- und Rundweg mit Naturbeobachtungsstationen. Aus Umweltschutzgründen sind Motorboote zur Fortbewegung nicht erlaubt; Ausnahmen bilden die Boote der Chiemsee-Fischer und Wasserwacht sowie die Ausflugsdampfer, die das Festland ganzjährig mit den Inseln verbinden. Nähe und Ausblick zu den Bayerischen Alpen prägen einen Urlaub im Chiemsee-Alpenland. Rund 50 Berggipfel und 60 Almen warten darauf, erobert zu werden. Die Bergbahnen der Region ermöglichen auch nichtsportlich Ambitionierten echtes Bergerlebnis auf über 1.500 Meter Höhe. Seen, Streuobstwiesen, saftige Almen und Weidelandschaften prägen auch die regionalen Speisekarten. In zahlreichen Berggasthöfen, Wirtshäusern, Biergärten und Fischlokalen werden frische und heimische Spezialitäten angeboten.

Aktivurlaub das ganze Jahr

Das ganze Jahr über genießen Aktivurlauber im Chiemsee-Alpenland eine Vielfalt an abwechslungsreichen Sportaktivitäten in der Natur. Für Wasserratten sind die rund 30 Seen und Flüsse ein wahres Eldorado, darunter sind auch immer mehr Stand-Up-Paddler am Chiemsee. Neben der Vielzahl an Wassersportaktivitäten finden Aktive rund 2.000 Kilometer Radwege und 1.500 Kilometer Wanderwege verschiedener Schwierigkeitsgrade. Ein tolles Erlebnis sind auch Gleitschirmflüge von der Kampenwand mit Panoramablick auf den Chiemsee.

Bayerische Lebensart in den Städten am Inn

Kulturgenuss, regionale Küche, alpenländische Tradition und Lebensart sind in den Städten Rosenheim und Wasserburg am Inn zu finden. Die historischen Altstädte sind geprägt von der Inn-Salzach-Architektur und laden mit den pastellfarbenen Häuserfassaden und ihren Arkaden zum Flanieren und Genießen ein. Beide Städte können auf dem Innradweg auch mit dem Fahrrad erreicht werden. In Rosenheim, eine der drei kreisfreien Städte Oberbayerns und berühmt durch die Vorabendserie „Die Rosenheim-Cops“, ist u.a. das Ausstellungszentrum Lokschuppen zu finden, welches zu den renommiertesten Ausstellungshäusern in Deutschland zählt. Außerdem begeistert zum Ende der bayerischen Sommerferien jährlich das Rosenheimer Herbstfest rund eine Million Besucher. Wasserburg, als Halbinsel fast vollständig vom Inn umflossen, besticht durch sein Panorama und seine einzigartige Lage. Die fast vollständig erhaltene mittelalterliche Altstadt von Wasserburg ist in ihrer Gesamtheit eine Sehenswürdigkeit ersten Ranges. Nahezu jedes Gebäude der Stadt hat eine lange, meist jahrhundertalte Geschichte. Eindrucksvoll ist beispielsweise eine Rathaussaal-Führung.

Winterzeit im Chiemsee-Alpenland

Im Winter locken vier Skigebiete – das Hocheck mit Deutschlands längster Flutlichtpiste, der Wendelstein mit sportlichen Abfahrten in alpiner Landschaft, die Kampenwand mit reinem Naturschnee sowie das weitläufige und familienfreundliche Skigebiet Sudelfeld. Ruhesuchende Skitourengeher werden abseits der Pisten fündig, sofern sie mit den Skitouren-Regeln vertraut sind. Langläufern bieten die mehr als 30 Loipen im Chiemsee-Alpenland abwechslungsreiche Fahrten durch eine Traumlandschaft. Je nach Schneelage kann u.a. am Samerberg, in Sachrang und Aschau, sowie in Oberaudorf

und im Achental auf einem gut ausgebauten Netz zwischen kurzen und langen, einfachen und anspruchsvollen sowie ebenen und hügeligen Loipen gewählt werden. Weniger Skibegeisterte sind eingeladen, Berge und Winterwanderwege mit Schneeschuhen oder mit dem Schlitten zu erleben. Viele Rodelstrecken können auch kraftsparend mit einer Bergbahn erreicht werden. Speziell für den Winter ohne Schnee bietet der Tourismusverband Chiemsee-Alpenland mit seinem Winterzauber viele buchbare Erlebnisse und Ausflugsmöglichkeiten an.

Gesundheitsregion mit Tradition

Nicht nur die erholsame Berg- und Seeluft, sondern auch die natürlichen Heilmittel Moor, Schwefelthermalwasser, Jodthermalsole und Naturheilverfahren zeichnen das Chiemsee-Alpenland als Gesundheitsregion aus. Davon zeugen die neun anerkannten Erholungsorte, sechs Luftkurorte, drei Heilbäder (Bad Aibling, Bad Endorf, Bad Feilnbach) und der einzige Kneippkurort Oberbayerns (Prien am Chiemsee). Mit mehr als 35 Kliniken besitzt das Chiemsee-Alpenland darüber hinaus die höchste Klinikbettendichte Europas und ein umfangreiches Rehabilitations- und Therapieangebot. Wellnesshotels und Schönheitsfarmen, Thermen und Bäder sorgen mit Entspannungs- und Beautyanwendungen sowie Sport- und Fitnesskursen für Wohlbefinden und Regeneration ihrer Gäste.

Tagungsregion zwischen München und Salzburg

Die Region Chiemsee-Alpenland präsentiert sich nur 60 Kilometer südlich von München u.a. mit dem Kultur- und Kongresszentrum Rosenheim als moderner Kongress- und Tagungsstandort. Zahlreiche Tagungshotels in schönster Landschaft verbinden konzentriertes Tagen mit Annehmlichkeiten wie Wandern, Natur, Golf, Wellness und Kultur. Besondere Tagungserlebnisse, beispielsweise hinter den historischen Mauern der Abtei Frauenwörth, auf einem Chiemseedampfer, auf dem Gipfel des Wendelsteins oder auf einer schwebenden Plattform im Wald runden das vielfältige Angebot ab.

Weitere Informationen über das Chiemsee-Alpenland sind beim Chiemsee-Alpenland-Infocenter unter info@chiemsee-alpenland.de oder per Telefon unter +49-(0)8051 96555-0 sowie im Internet unter www.chiemsee-alpenland.de erhältlich. News, Live-Berichte, Bilder und Videos auch auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#), [Pinterest](#) oder [You Tube](#).

Kontakt

Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG
Patrizia Scravaglieri
Felden 10
D-83233 Bernau am Chiemsee
Tel +49-(0)8051-96555 0
Fax +49-(0)8051-96555 30
info@chiemsee-alpenland.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Franziska Bernholz
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel +49-(0)89-55 26 78 90
media@piroth-kommunikation.com